



**CDU**-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den  
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises  
Herrn Frithjof Kühn  
Kreishaus

53721 Siegburg

5. 10.2011

Nachrichtlich

SPD-Kreistagsfraktion  
FDP-Kreistagsfraktion  
Gruppe DIE LINKE  
Gruppe FUW/BfM

Sehr geehrter Herr Scharnhorst,

die Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN stellen folgenden Antrag zum Tagesordnungspunkt 2 der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses des Kreistages am 06.10.2011:

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- Ab sofort schließt der Rhein-Sieg-Kreis nur noch Stromlieferverträge ab, bei denen sichergestellt ist, dass der Stromlieferant den von ihm an den Kreis gelieferten Strom durch Quellen deckt, die keine Energie aus Kernkraftwerken einbeziehen ("atomstromfrei"). Dabei ist sicherzustellen, dass der Vertragspartner insgesamt für alle seine Kunden nachweisbar die Menge gelieferter "atomstromfreier" Energie nicht über ein Maß hinausgehend als solche deklariert, das seinen Bezug "atomstromfreier" Energie übersteigt. Bei allen Ausschreibungen zum Strombezug soll entsprechend das Kriterium "atomstromfrei" in die Leistungsbeschreibung aufgenommen werden.

- Ab dem 01.07.2012 wird der Differenzbetrag zwischen den Kosten für den Bezug von Ökostrom und den Kosten für die abgeschlossenen Stromlieferverträge (Schätzung zur Zeit ca. 100.000 Euro pro Jahr) für zusätzliche Maßnahmen zur Energieeinsparung an Liegenschaften des Kreises verwendet. Dieser Betrag und seine Verwendung sind im Haushaltplan des Kreises gesondert auszuweisen (Vorschlag A der Kreisverwaltung).
- Die Kreisverwaltung wird gebeten, die Rahmenbedingungen für die Ausschreibung von Ökostrom kontinuierlich zu beobachten. Sollten sich Anzeichen ergeben, dass durch standardisierte Verfahren etc. eine Ausschreibung von Ökostrom mit weniger Aufwand als im Moment geleistet werden könnte, sollen die Gremien des Kreistages darüber zeitnah informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sebastian Schuster  
gez. Alfons Weißenfels

gez. Gabi Deussen-Dopstadt  
gez. Martin Metz

F.d.R. Andrea M. Hauser